



 **phone total**



Kommunikation aus einer Hand

**Benutzerhandbuch
snom 300, 320, 360, 370**

Herzlich Willkommen bei planet 33

Ihr neues IP Telefon stellt den direkten Zugang zu Ihrer Telefonanlage dar. Dieses Handbuch soll Ihnen helfen Ihr neues von planet 33 zugesandtes snom IP-Telefon in Verbindung mit der Telefonanlage optimal zu nutzen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Nutzung Ihrer Telefonanlage. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, können Sie unsere Mitarbeiter im Support unter phonetotal@planet33.com erreichen.

Ihr planet 33_team



Dieses Handbuch behandelt die snom Modelle 300, 320, 360 und 370.



Das snom 300 verfügt über weniger Tasten

A. Inbetriebnahme

1.	Voraussetzungen.....	5
2.	Anlegen einer Nebenstelle.....	5

B. Bedienung

1.	Grundfunktionen	
	1.1. Tasten im Überblick.....	6
	1.2. Tasten im Detail.....	7
	1.3. Abgehender Anruf.....	8
	1.4. Ankommender Anruf.....	8
	1.5. Anklopfen und Makeln.....	9
	1.6. Alternative Bedienung.....	9
	1.7. Weiterverbinden.....	10
	1.8. Mailbox abrufen.....	10
	1.9. Dreierkonferenz.....	11
	1.10. Wahlwiederholung.....	11
	1.11. Aus Anrufliste telefonieren.....	11
2.	Erweiterte Telefonfunktionen	
	2.1. Übersicht.....	12
	2.2. Funktionstasten.....	14
	2.3. Funktionstastenlabel.....	18
3.	Mailbox	
	3.1. Erstmalige Einrichtung.....	19
	3.2. Anwahl der Mailbox.....	19
	3.3. Sprachmenüstruktur.....	20



A. Inbetriebnahme

- 1. Voraussetzungen
- 2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

- 1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
- 2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
- 3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

1. Voraussetzungen

Um dieses snom IP-Telefon in Verbindung mit Ihrer Telefonanlage zu nutzen benötigen Sie lediglich eine stabile Breitbandverbindung.



Sollte Ihnen nur ein einzelner Netzwerkstecker zur Verfügung stehen (z. B. im Hotel), Sie aber gleichzeitig mit dem Laptop im Internet surfen und mit dem snom telefonieren wollen, so können Sie das snom auch gerne an den Netzwerkstecker Ihres Laptops anschließen.

2. Anlegen einer Nebenstelle

Sämtliche Telefone, die Ihnen von planet 33 zugesandt werden sind bereits konfiguriert und an die Telefonanlage angeschlossen. Für Informationen zum Anlegen einer Nebenstelle siehe Handbuch Serviceportal.

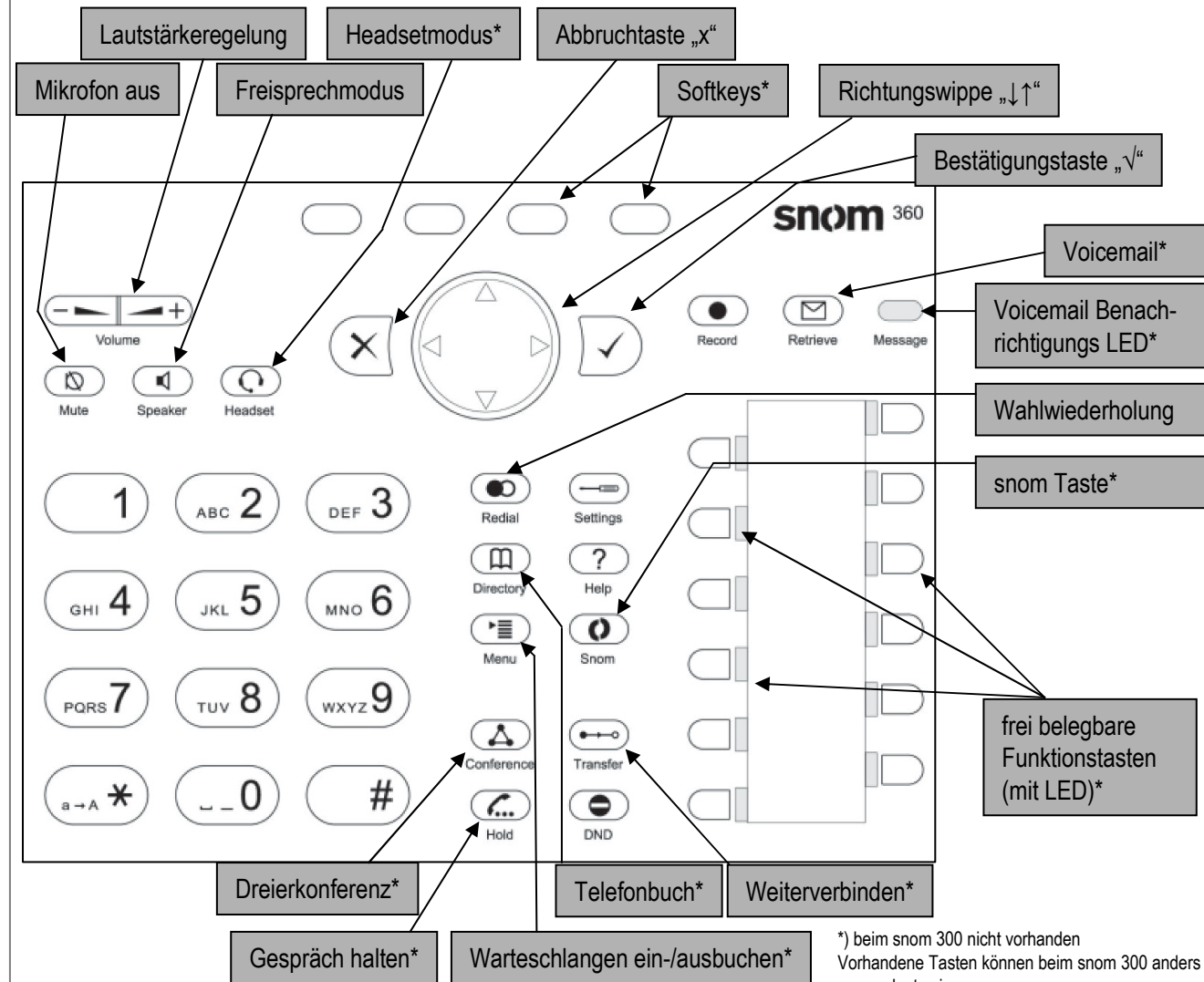


A. Inbetriebnahme

1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur



*) beim snom 300 nicht vorhanden
Vorhandene Tasten können beim snom 300 anders angeordnet sein



A. Inbetriebnahme

1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
 3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

	Mit der „Wippe“ können Sie im Display blättern
	Bricht eine Aktion oder Eingabe ab
	Bestätigt eine Aktion, Auswahl oder Eingabe
	Reguliert die Hörer-Lautstärke oder die Lautstärke des Klingeltons.
	Schaltet während eines Gesprächs das Mikrofon aus
	Freisprechmodus (Annahme möglich)
	Headsetmodus (Annahme möglich)*
	Gesprächsaufzeichnung (nicht aktiv)*
	Voicemail anrufen*
	Voicemail Benachrichtigungs LED

	Wahlwiederholung
	Wartungsmenü: Die Funktionen sind zwar sichtbar, aber nicht aktiv*
	Nach Drücken dieser Taste kann durch Eingabe des Namens ein Teilnehmer ausgewählt werden. Das Telefonbuch muß vorher über das Serviceportal eingerichtet werden – siehe dazu Handbuch Serviceportal
	Zeigt SIP, IP- und MAC-Adresse des Geräts an*
	Ermöglicht das ein- und ausbuchen von Warteschlangen*
	Ermöglicht das ein- und ausbuchen von Warteschlangen*
	startet eine Dreierkonferenz*
	Gespräch weiterleiten
	Gespräch halten*
	Do Not Disturb – ‚Bitte nicht stören‘ Modus an/aus. Telefon klingelt nicht, verhält sich für den Anrufer wie ‚nicht erreichbar‘*

*) beim snom 300 nicht vorhanden





A. Inbetriebnahme

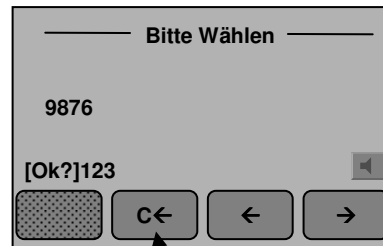
1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle


B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur


1.3. Abgehender Ruf:

- a) Bei Wahl einer internen Rufnummer reicht die Eingabe der Nebenstelle.
- b) Bei Wahl einer externen Rufnummer muss zunächst eine ,0' vorangestellt werden, geben Sie daran anschließend die externe Nummer ein.
- c) Um den Wahlvorgang abzuschließen drücken Sie in beiden Fällen die Bestätigungstaste  oder heben den Hörer ab. Wenn Sie den Hörer nicht abheben führen Sie das Telefonat im Freisprechmodus.
- d) Nach Gesprächsende Hörer auflegen (falls Sie das Gespräch im Freisprechmodus geführt haben drücken Sie einfach die Abbruchtaste ).



Wenn Sie Sich beim Wählen der Nummer verwählt haben, können Sie mit „C←“ (Softkey Funktion) die Eingabe korrigieren. Alternativ löschen Sie die gesamte Eingabe durch drücken der Abbruchtaste .

1.4. Ankommender Anruf:

Hörer abheben oder Taste ,Speaker'  für Freisprechmodus drücken. Wenn ein Headset angeschlossen ist können Sie das Gespräch auch durch Druck der ,Headset'-Taste im Headsetmodus annehmen.

Nach Gesprächsende Hörer auflegen oder Abbruchtaste  drücken.

Durch Wahl der Nebenstelle können Sie auch auf anderen Apparaten eingehende Gespräche an Ihrem Apparat annehmen




A. Inbetriebnahme

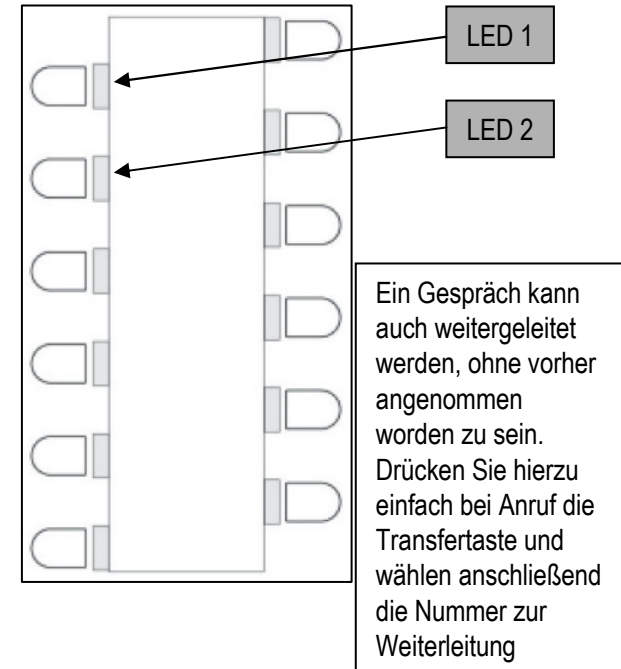
1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung





1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

1.5. Anklopfen und Makeln

- a) Wenn Sie bereits ein Gespräch führen, leuchtet die linke obere LED.
- b) Ein zweiter Anruf wird durch den Anklopfon signalisiert. Gleichzeitig blinkt die LED 1. Drücken Sie auf die „Funktionstaste“ (neben der LED) zur Annahme des Gespräches.
- c) Jetzt können sie durch direktes Drücken der „Funktionstasten“ zwischen den Gesprächen makeln. Dabei wird das geführte Gespräch durch eine konstant leuchtende LED und das wartende Gespräch durch die blinkende LED signalisiert.
- d) Um ein Gespräch zu beenden, drücken Sie die Abbruchtaste . Durch Auflegen des Hörers beenden Sie beide Gespräche.



1.6. Alternative Bedienung, falls Funktionstasten anderweitig belegt sind

- a) Sobald Sie den Anklopfon hören, parken Sie das geführte Gespräch durch Drücken der „Hold“ Taste.
- b) Mit der Bestätigungstaste  nehmen Sie das neue Gespräch an.
- c) Indem Sie jetzt erneut die „Hold“-Taste  drücken und dann mit der „Wippe“  blättern und den jeweiligen Teilnehmer auswählen. Danach holen Sie den ausgewählten Teilnehmer mit der Bestätigungstaste  in die Leitung.

Bei befolgen der in 1.5. und 1.6. genannten Vorgehensweisen können Sie bis zu 5 Gespräche parallel führen.



A. Inbetriebnahme

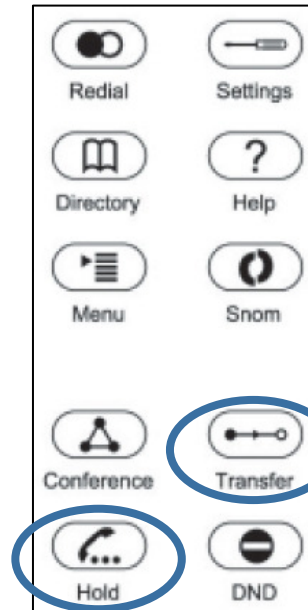
1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung



1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

1.7. Weiterverbinden

- a) Drücken Sie dazu während des Gespräches die Taste „Hold“.
- b) Danach wählen Sie die Rufnummer, zu welcher Sie verbinden wollen und drücken die Bestätigungstaste „√“ . Jetzt führen Sie gleichzeitig zwei Gespräche (siehe Punkte 1.2. und 1.3.)
- c) Sobald Sie nun die Taste „Transfer“ drücken oder auflegen wird das Gespräch weiterverbunden, unabhängig davon ob der Teilnehmer an den verbunden wird bereits abgehoben hat, oder nicht.
- d) Um ein Gespräch unangesehen weiterzuleiten drücken Sie einfach die ‚transfer‘ Taste und wählen die Nebenstelle, zu der durchgestellt werden soll.



1.8. Mailbox abrufen

- a) Taste „Retrieve“  drücken (LED „Message“ blinkt, wenn Nachricht erhalten).
- b) Nach Aufforderung Passwort „1234“ über Tastwahlblock eingeben.
- c) Dann „1“ zum anhören der Nachrichten drücken. Nach dem Anhören drücken Sie wahlweise:
 - Taste „7“ zum Löschen
 - Taste „5“ zur Wiederholung der Ansage
 - Taste „6“, um zur nächsten Nachricht zu gelangen
- d) Zum beenden legen Sie einfach auf oder drücken die Abbruchtaste 





A. Inbetriebnahme

1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle



B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmögliche Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur


1.9. Dreierkonferenz

- a) Teilnehmer 1 anrufen
- b) Taste „Hold“  drücken, sobald Teilnehmer 1 erreicht ist.
- c) Teilnehmer 2 anrufen und warten, bis Teilnehmer 2 erreicht wird.
- d) Taste „Conference“  drücken.

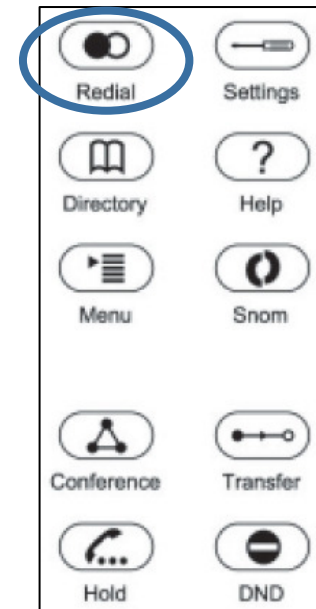
1.10. Abgehenden Anruf tätigen aus der Wahlwiederholungsliste

- a) Taste „Redial“  drücken
- b) Mit Softkeytaste „Ab“ oder „Auf“ gewünschte(n) Teilnehmer/Telefonnummer wählen
- c) Bestätigungstaste  drücken oder Hörer abheben

1.11. Aus Anrufliste telefonieren

- a) Softkeytaste „Liste“ drücken
- b) Gewünschte Art (verpasste Anrufe, angenommene Anrufe, gewählte Rufnummern) wählen (mit Softkey „Auf“ und „Ab“ oder alternativ mit der „Wippe “).

Eine Konferenz mit mehr als 3 Teilnehmern lässt sich einfach über das Serviceportal einrichten: Siehe hierzu Handbuch Serviceportal




A. Inbetriebnahme

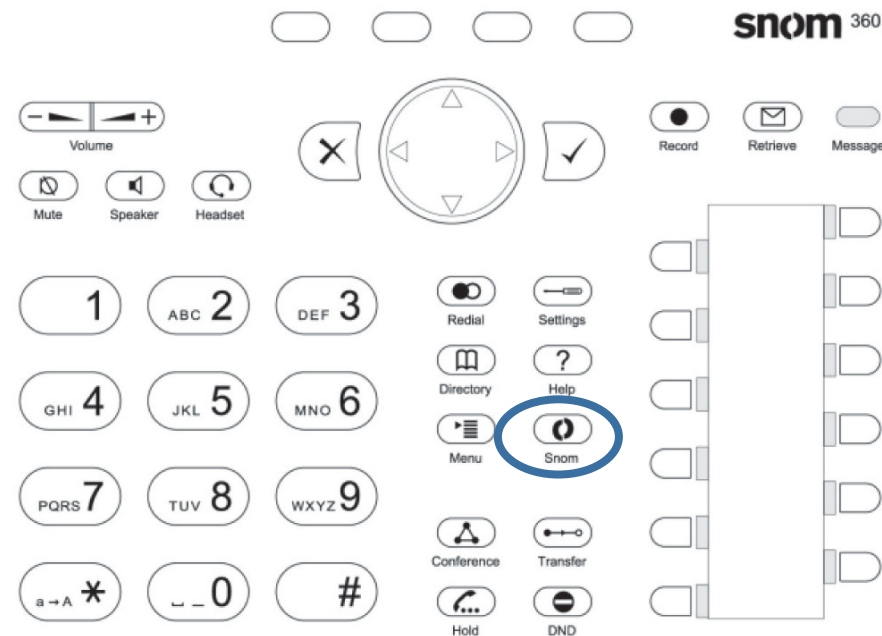
1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6. Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

2.1. Erweiterte Telefonfunktionen (Telefonanlagen-Funktionen)

Verschiedene Funktionen der Telefonanlage können Sie sowohl über das snom, als auch über das Serviceportal bedienen (siehe hierzu auch Handbuch Serviceportal). Z. B. können Warteschlangen und Zeitsteuerungen, die Sie vorher im Serviceportal eingerichtet haben, über die snom Taste  ein – bzw. ausgebucht (also aktiviert oder deaktiviert) werden.



A. Inbetriebnahme


1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

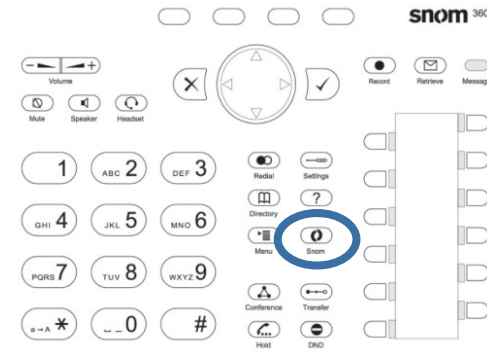
1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen


2.1. Übersicht


- 2.2. Funktionstasten
- 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

Nach Drücken der snom Taste  stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- Anrufeinstellungen
 - Timeout – zum einstellen der Klingeldauer
 - Intercom - die Intercom Funktion ermöglicht über die Anlage das Gegensprechen mit einer verknüpften Nebenstelle, ohne Freizeichen und Klingelton; direkt
 - Nummernunterdrückung - Hier kann die vollständige Anzeige der Rufnummer beim Angerufenen, die Anzeige nur der Zentralnummer oder die vollständige Unterdrückung der Anzeige eingestellt werden)
 - Rufumleitung
 - Parallelruf - Hier können Sie bestimmen, dass neben Ihrem Telefon bei einem Anruf ein weiteres Telfon bspw. Ihr Mobiltelefon gleichzeitig klingelt. Sie nehmen dann mit eine der beiden Telefone den Anruf entgegen.
- Anlageneinstellungen (Dienste können ein- und ausgebucht werden; zur Einrichtung siehe Handbuch Serviceportal)
 - Warteschlangen
 - Zeitsteuerungen
- Telefoneinstellungen
 - Automatische Wiederwahl
 - Nummernvorschlag (ggf. Funktion entfernen)
 - Klingelton



Über das Menü der snom Taste  können nur Dienste eingebucht werden, die vorher über das Serviceportal in der Telefonanlage angelegt wurden. Siehe hierzu Handbuch Serviceportal.

Mit der „Wippe “ markieren Sie die gewünschte Auswahl und bestätigen durch Drücken der Bestätigungstaste „√“.



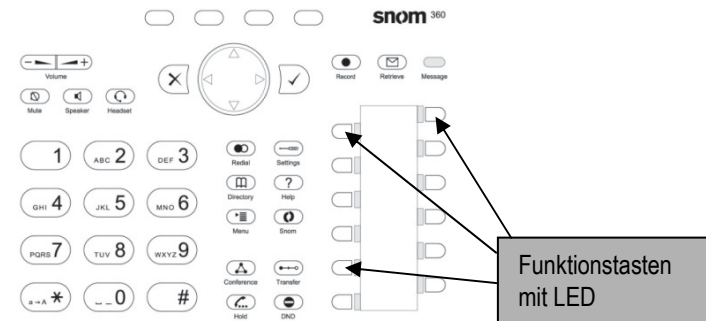
A. Inbetriebnahme

1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6. Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

2.2. Funktionstasten



Über das Serviceportal (siehe auch Handbuch Serviceportal) lassen sich die Funktionstasten (abhängig vom Telefentyp bis zu 12 Tasten – erweiterbar auf bis zu 48 Tasten) mit folgenden Funktionen belegen:

a) Standardeinstellung (d.h. keine Belegung): Amtsleitung

Das heißt, bei Ihnen eingehende Anrufe werden durch Blinken der jeweils ersten LED (die mit Amtsleitung belegt ist) angezeigt. Durch Entgegennahme des Anrufs leuchtet die LED konstant. Wenn Sie während des Telefonats ein weiteres Gespräch erhalten, blinkt die zweite LED.

Durch Drücken der Taste neben der blinkenden LED, wird das erste Gespräch automatisch geparkt und das zweite Gespräch entgegengenommen.

Sie können nun beliebig, durch Wahl der Taste neben den blinkenden oder leuchtenden LED, zwischen den Gesprächen wechseln. In Summe können Sie so gleichzeitig bis zu 5 Gespräche führen.

b) Nebenstelle / Rufnummer:

Sie können hier eine beliebige Nebenstelle oder Rufnummer hinterlegen. Durch Drücken der Taste starten Sie ein Telefongespräch.

Wenn Sie eine interne Nebenstelle hinterlegt haben, dann sehen Sie ob der entsprechende Teilnehmer gerade telefoniert:

- Bei Blinken der LED neben der Taste, wird der hinterlegte Teilnehmer gerade angerufen.
- Wenn die LED konstant leuchtet, hat der Teilnehmer das Gespräch entgegengenommen und ist im Moment belegt.

Wenn die LED neben der entsprechenden Taste blinkt, können Sie den Anruf einfach übernehmen, indem Sie die entsprechende Taste neben der blinkenden LED drücken.

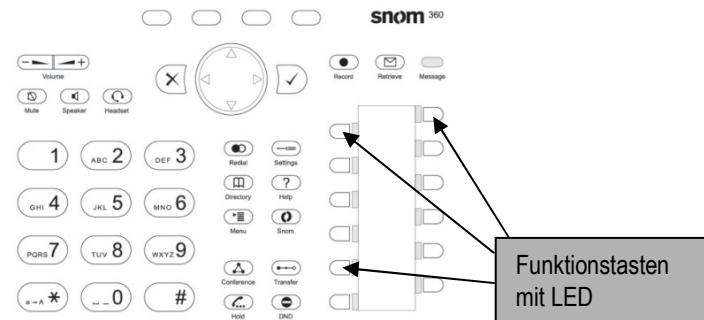


A. Inbetriebnahme

1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6. Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur



c) Intercom

Sie können eine beliebige Nebenstelle der TK-Anlage hinterlegen und können dann mit dieser Nebenstelle direkt über die Funktionstaste kommunizieren per Gegensprechanlage. Der andere Teilnehmer muss dazu allerdings Intercom auf seinem Apparat aktiviert haben. Unter Intercom versteht man also eine herkömmliche Gegensprechanlage (ähnlich wie Walkie-Talkie), wo man durch Drücken der belegten Funktionstaste direkt auf den Lautsprecher des Gegensprechpartners verbunden wird.

d) Weitere Funktionen über *-Codes

Sie können durch Eingabe verschiedener Codes (gemäß Auflistung nächste Seite) auch Funktionen wie Anrufumleitungen auf die Tasten programmieren. Dazu geben Sie einfach den Code mit dem gewünschten Ziel in das Eingabefeld ein.



A. Inbetriebnahme

1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

Funktionen über *-Codes

Mit Hilfe von Steuerungs-codes können Funktionen der Telefonanlage auch direkt angesteuert werden. Dabei gelten folgende Codes:

planet 33 Telefonanlagenkennziffern:

*80	Intercom einschalten
**80	Intercom aus schalten
*80+Nst	Intercom zu Nebenstelle
*86	Rufnummer unterdrücken (CLIR)
*860	Kopfnummer als Rufnummer anzeigen
**86	Rufnummer inkl. Durchwahl anzeigen (CLIP)
*791	Voicemail der eigenen Nebenstelle mit Kennwortabfrage
*792	Voicemailabfrage mit Eingabe der Nebenstelle
*793	Voicemailabfrage der eigenen Nebenstelle (Anruf auf *793) oder Voicemail der angerufenen Nebenstelle (Weiterleitung auf *793)
*795	Einsprung in Voicemail für Nebenstelle
*73+nxxx	n-Fax (nxxx ist die auf vier Stellen mit führenden Nullen (0) aufgefüllte Nummer des n-Faxes, d.h. 1 wird zu 0001)
#+n	Nutzung der Amtsleitung n für den Anruf auf die Rufnummer (Das „n“ ersetzt die sonst notwendige 0 für die Amtsholung)
*74+nxxx	Anruf auf Zeitsteuerung nxxx
*75+nxxx	Anruf auf die Anrufgruppe nxxx
*76+nxxx	Anruf auf die Sprachdialog nxxx
*77+nxxx	Anruf auf die Warteschlange nxxx
*84+nxxx	Mitglied der Warteschlange mit der Nummer nxxx werden
**84+nxxx	Mitgliedschaft in der Warteschlange mit der Nummer nxxx beenden (nxxx ist die auf vier Stellen mit führenden Nullen (0) aufgefüllte Nummer der Anrufgruppe, d.h. 1 wird zu 0001)



A. Inbetriebnahme

1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

*490	Anklopfen einschalten
**490	Anklopfen aus schalten
*11	Feste Rufumleitung auf Rufnummer
**11	Feste Rufumleitung aufheben
*12	Umleitung bei nicht erreichbar auf Rufnummer
**12	Umleitung bei nicht erreichbar aufheben
*13	Umleitung bei besetzt auf Rufnummer
**13	Umleitung bei besetzt aufheben
*3	Übernahme des in der Anlage klingelnden Anrufs
*3+Nst	Übernahme des an der Nebenstelle klingenden Anrufs

Beispiel: Einrichtung einer Anrufumleitung

auf die Rufnummer: 0171 12345
auf der Funktionstaste 1

Eingabe für die Belegung auf der Funktionstaste (Taste): 1

Eingabe folgender Zeichen in das Eingabefeld neben der Ziffer 1 (Funktionswert): ***110017112345**

(„0“ für Amtsholung bei Weiterleitung auf eine externe Rufnummer nicht vergessen!)

Taste: Funktionswert:
Funktion:

Eine andere Taste kann mit dem Code ****110017112345** zur Deaktivierung der Rufumleitung belegt werden.

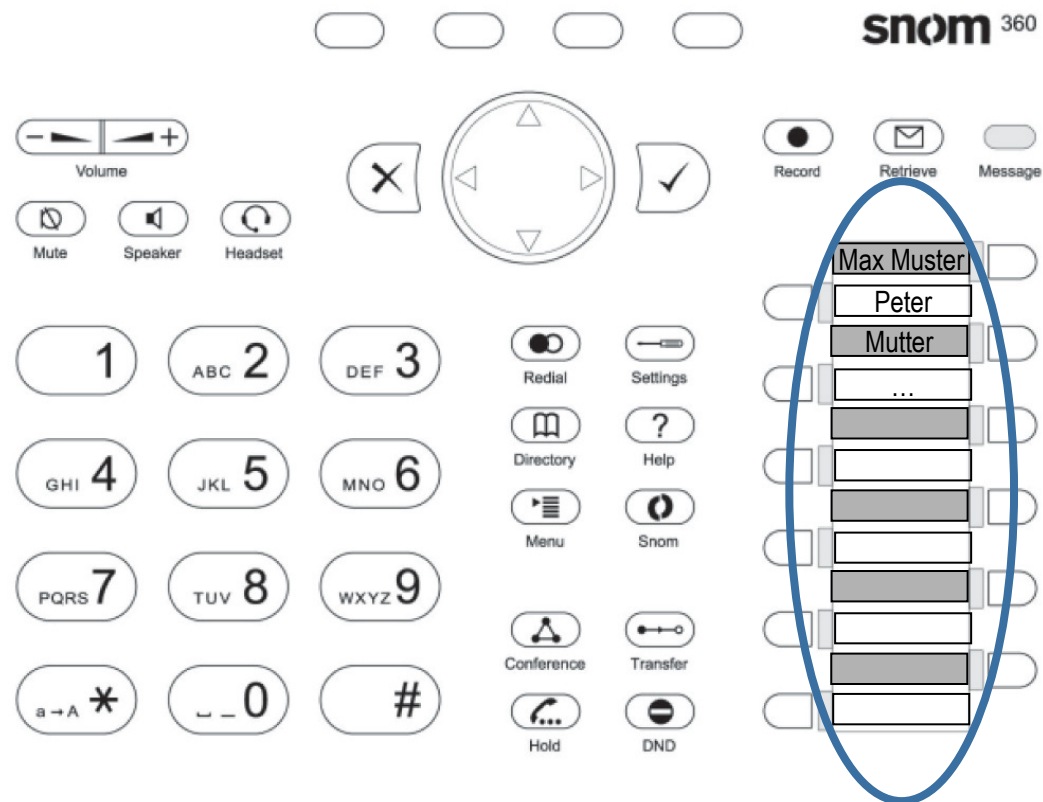


A. Inbetriebnahme

1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6. Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur



Passend sind Tabellen mit einer Zellenhöhe von 0,6cm und einer Zellenbreite von 1,9 cm.



A. Inbetriebnahme


1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmalige Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur


3.1. Erstmalige Einrichtung

Wenn Sie sich zum ersten Mal in das Sprachmenü des Voicemail-Systems einwählen, sollten Sie direkt Ihren persönlichen Anrufbeantworters einrichten

- a) Durch Drücken der „Retrieve“-Taste  auf dem snom Telefon selbst, oder durch Wahl der Nebenstelle, der im Serviceportal der Abruf der Mailbox zugeordnet wurde gelangen Sie in das Sprachmenü des Voicemail-Systems.
- b) Wählen Sie dann zum Einrichten der Mailbox „0 Mailbox Optionen“
- c) Wählen Sie nun „1“, um eine Ansage für den Fall aufzunehmen, dass Sie nicht erreichbar sind.
- d) Sprechen Sie dann Ihre Nachricht und drücken Sie „#“ um die Aufnahme zu beenden.
- e) Mit „1“ können Sie die Aufnahme akzeptieren, mit „2“ können Sie die Aufnahme noch einmal abspielen und mit „3“ können Sie die Aufnahme wiederholen.

Für Informationen zum Löschen bzw. deaktivieren des Voicemail Dienstes siehe Handbuch Serviceportal

3.2. Anwahl der Mailbox (Sprachmenü)

- a) Durch Wahl der Retrieve-Taste  auf dem Gerät.
- b) Durch Wahl der Nebenstelle, welcher Sie im Serviceportal den Abruf der Mailbox zugeordnet haben.



Über das Serviceportal können Sie sich die Voicemail Nachrichten auch per Mail zustellen lassen; siehe hierzu Handbuch Serviceportal



A. Inbetriebnahme

1. Voraussetzungen
2. Anlegen einer Nebenstelle

B. Bedienung

1. Grundfunktionen
 - 1.1. Tasten im Überblick
 - 1.2. Tasten im Detail
 - 1.3. Abgehender Anruf
 - 1.4. Ankommender Anruf
 - 1.5. Anklopfen und Makeln
 - 1.6 Alternative Bedienung
 - 1.7. Weiterverbinden
 - 1.8. Mailbox abrufen
 - 1.9. Dreierkonferenz
 - 1.10. Wahlwiederholung
 - 1.11. Aus Anrufliste telefonieren
2. Erweiterte Telefonfunktionen
 - 2.1. Übersicht
 - 2.2. Funktionstasten
 - 2.3. Funktionstastenlabel
3. Mailbox
 - 3.1. Erstmögliche Einrichtung
 - 3.2. Anwahl der Mailbox
 - 3.3. Mailbox Sprachmenüstruktur

Folgende Auswahlmöglichkeiten stehen nach Anruf der Mailbox zur Verfügung:

„0“ – Mailbox-Optionen

„1“ Aufnahme der „nicht erreichbar“- Ansage

„2“ Aufnahme der „besetzt“- Ansage

„3“ Aufnahme des Namens

„4“ Aufnahme einer persönlichen Ansage

„5“ Änderung des Mailbox- Kennwortes

Bei allen Aufnahmen von Ansagetexten gilt:

„1“ Akzeptieren

„2“ Nochmals abspielen

„3“ Nochmals aufnehmen

„*“ Hilfe

„#“ Beenden

Eine ‚persönliche Ansage‘ ersetzt die Ansagen für besetzt und nicht erreichbar z.B. als temporäre Abwesenheitsansage.

„1“ – Nachrichten Abspielen

„3“ Vorherige Nachricht

„4“ Wiederholung der aktuellen Nachricht

„5“ Nächste Nachricht

„6“ Löschen der aktuellen Nachricht

„7“ Nachricht an eine andere Mailbox weiterleiten

„8“ Nachricht in einem Ordner speichern

„*“ Hilfe oder (während des Abspielens einer Nachricht) Zurückspulen

„#“ Beenden oder (während des Abspielens einer Nachricht)) Weiter

„2“ – Verzeichnis wechseln

„3“ - Erweiterte Optionen

„1“ Antwort

„2“ Rückruf

„3“ Zusatzinformationen

Rückruf aus der Voicemail: Um nach dem Anhören einer Sprachnachricht einen Anrufer direkt zurückzurufen wählen Sie die „3“ für erweiterte Optionen und dann „2“ für Rückruf. Es wird dann die Rufnummer angesagt und die Verbindung hergestellt.

